

Stuttgarter Profile Band gastierte im Karstadt-Café

Bekannte Songs in starken Versionen

Von Heinz Dassuy

Magdeburg. Im Verlaufe von fast sieben Jahren „Kunst Kultur Karstadt“ waren in Magdeburg neben internationalen Stars auch viele prominente Interpreten aus Berlin, Hamburg, Frankfurt/M. oder München zu Gast. Jetzt konnten die Fans erstmals die „Stuttgarter Profile Band“ begrüßen:

Die Musiker um Band-Leader Berti Kiolbassa brachten eine wagemutige Mischung aus Jazz, Soul und Funk auf die Bühne.

Das Programm zeichnete sich durch vielfältige Instrumentierung sowie ausgefeilte Arrangements aus, die reichlich Möglichkeiten für virtuose Soli an Piano, Bass, Gitarre und Drums gaben. Treibende Rhythmen und einfallsreiche Strukturen verliehen den Cover-Versionen besonderen Reiz.

Eingeleitet wurde der Abend von zwei Jazz-Classics, in denen Berti Kiolbassa sein pianistisches Können unter Beweis stellte. Nach diesem instrumentalen Opening stürmten die Vo-

kalisten auf die Bühne. Mit „Unchain my Heart“ und „Every day I got the Blues“ zeigte sich die Amerikanerin Theresa Burnette als charismatische Sängerin mit einer äußerst variablen Stimme und voll kompromissloser Leidenschaft.

Die Bezeichnung „Soul man“ traf auf Themen wie Gesang des ebenfalls aus den USA kommenden Frank Riley voll zu. Als weiterer Vokalist stellte sich Cherry Gehring mit „Georgia on my mind“ vor – einer an Tra-

dition reichen Swing-Ballade. Alle drei Gesangssolisten begeisterten gemeinsam das Publikum mit melodischen Songs wie „Easy“ oder mit dem zum Ohrwurm gewordenen Otis Redding-Hit „Sittin' on the dock of the bay“. Kerzen schwenkende und mitklatschende Zuhörer bewiesen, dass die Auswahl und Interpretation der Songs genau ihren Wünschen entsprachen.

Für einen weiteren Höhepunkt sorgte nach der Pause Cherry Gehring mit einem Rock 'n' Roll-Medley von „Lucille“

bis „Blue suede shoes“. Manch älterer Fan dachte an die 50er Jahre zurück und zweifelte, ob Little Richard es damals wirklich besser gemacht hat.

Und so wollte es keiner wahrhaben, dass mit dem wohl bekanntesten Gospel „Oh happy day“ das Konzert abschließen sollte. Lautstarke Forderungen nach Zugabe schallten durch den Saal. Und bei der tollen Version von Tina Turners Millionenseller „Proud Mary“ kam eine Stimmung auf, wie man sie nur selten erleben kann.

Vst. v. 01.03.200X

Swing aus Stuttgart im Kaufhaus



Die Stuttgarter Profile Band.

Foto: Isa Rein

Von Heinz Dassuy

Magdeburg. Am 8. März gibt die „Stuttgarter Profile Band“ ihr Debüt in Magdeburg. Um 20 Uhr lässt das Quintett im Karstadt-Café Swing-Standards sowie beliebte Blues- und Rock-Titel erklingen.

Der Band-Leader Berti Kiolbassa startete seine Laufbahn als Barpianist und zeigte besondere Liebe zum swingenden Jazz mit Evergreens wie „Take the A-Train“. In der 1. Stuttgarter Pianonacht war er neben Starpianisten wie Wolfgang Dauner und Horst Jankowski zu erleben. Nach der Zusammenarbeit mit international

bekannten Sängerinnen wie Lena Valaitis und Katja Ebstein gründete Berti 1995 seine „Profile Band“. Der Name beruht auf einem Motto, unter dem die „Stuttgarter Nachrichten“ herausragende Interpreten der badischen Musikszene vorgestellt hatten.

Einen stimmungsvollen Helfer hat Berti Kiolbassa mit dem Vokalistin Frank Riley. Auch die Funk- und Soul-Sängerin Theresa Burnette wird wesentlich zur Vielfalt des Programms beitragen. Die Besetzung der Gruppe lässt jedenfalls hohe musikalische Brisanz erwarten.

Kartenvorverkauf ist im Karstadt Service-Center.



Die „Profile Band“ aus Stuttgart ist am heutigen Mittwoch im Karstadt-Restaurant zu Gast.
Foto: Veranstalter

„Kunst Kultur Karstadt“

Soul aus Schwaben

Altstadt (oli). In der Reihe „Kunst Kultur Karstadt“ kommen am heutigen Mittwoch die Jazzfreunde wieder auf ihre Kosten. Um 20 Uhr beginnt ein Konzert mit Bertie Kiolbassa, der von der „Profile Band“ aus Stuttgart begleitet wird. „Profile“ haben sich dem Soul-Funk verschrieben.

Die Schwaben gründeten ihre Formation vor fünf Jahren. Der eigentümliche Name der Gruppe und die Gründung selbst gehen auf die „Stutt-

garter Nachrichten“ zurück. Unter der Rubrik „Stuttgarter Profile“ wurden der Bandleader, Berti Kiolbassa, und weitere namhafte Musiker der Stuttgarter Szene porträtiert. Fünf Musiker gehören heute zur Gruppe, die weit über das Schwabenland hinaus bekannt geworden ist. International bekannte Sänger und Sängerinnen wie Joe Withney, Theresa Burnette und Charles Simmons sind häufig Gäste der Gruppe.

Vst. v. 08.03.00

Swing nach schwäbischer Art

Magdeburg (eb/alf). „Swing vom Feinsten“, so ist die nächste Veranstaltung der Reihe „Kunst Kultur Karstadt“ überschrieben, die am

8. März um 20 Uhr im Karstadt-Restaurant stattfindet. Zu Gast sind an diesem Abend Berti Kiolbassa und die Stuttgarter Profile Band.



Die „Stuttgarter Profile Band“ ist am 8. März zu Gast bei „Kunst Kultur Karstadt“.
Foto: pv

Die Band wurde 1995 gegründet. Der Name und die Gründung der Gruppe geht auf die „Stuttgarter Nachrichten“ zurück. Unter der Rubrik „Stuttgarter Profile“ wurde der Bandleader Berti Kiolbassa und weitere namhafte Musiker der Stuttgarter Musikszene porträtiert.

Die Mitglieder der Band zählen zu den profiliertesten Musikern der Stadt und haben sich längst über Deutschlands Grenzen hinaus einen Namen als mitreißende Botschafter der Schwabenmetropole gemacht. Berti Kiolbassa hat ein besonderes Faible für den Swing, aber er ist auch im Soul-Funk und Blues zu Hause.

Karten für das Konzert gibt es im Karstadt Service Center.

Die
wac
Uhr
Ric
na
Fr
Ve
de
Ei

A
st
g
ta
ri
g
z
U
b
Er
Le
dri
Ba
thc
sow
Jah

über Report 23.02.00